

 familienfreundliche Gemeinde



Gemeinde NACHRICHTEN

MARKTGEMEINDE BAD FISCHAU-BRUNN

JULI
2024



DAS WARTEN HAT EIN ENDE!

Neues HLFA 3-Fahrzeug der FF Brunn
endlich zuhause angekommen!



Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

der Sommer ist endlich angekommen und die ersten schönen Badetage liegen hinter uns. Auch der Gemeinderat kann auf ein sehr aktives 1. Halbjahr 2024 zurückblicken.

Es wurde ein **Blackout-Konzept für Bad Fischau-Brunn** erstellt. Die notwendigen Investitionen werden gerade vorbereitet. Damit ist dann sichergestellt, dass in jedem Haushalt auch bei einem Blackout Trinkwasser und Abwasser funktionieren. Außerdem wird die Volksschule als zentraler Anlaufpunkt für die Bevölkerung „am Leben erhalten“ und es wurde ein gemeinsamer Krisenplan mit den Feuerwehren erstellt. Wir werden in der nächsten Ausgabe näher darüber informieren.

Drei lange aufgeschobene **Straßenprojekte** konnten umgesetzt bzw. beauftragt werden. Der Kirschbaumweg in Brunn ist endlich fertiggestellt und das fehlende Teilstück des Gehsteiges in der Jägerzeile bis zur Wasserleitung ist beschlossen und wird demnächst umgesetzt – damit die Fußgänger dort endlich sicher unterwegs sind. In der Grabengasse werden die behördlich vorgeschriebenen Hochwasserschutzmaßnahmen gerade umgesetzt, die durch den Kindergartenbau notwendig geworden sind.

Die Bauarbeiten am neuen Feuerwehrhaus in Brunn sind abgeschlossen und wir sind wirklich stolz auf das Ergebnis. Auch das neue Feuerwehrauto steht schon am neuen Standort und wurde ordnungsgemäß von den Kameraden begrüßt. Wir dürfen Sie alle schon jetzt zur Eröffnung am 27.10.2024 einladen.

Rund um den Hauptplatz hat sich eine Gelegenheit ergeben, die es üblicherweise nur alle paar Jahrzehnte einmal gibt. Die Nachbarimmobilie zwischen Thermalbad und Windischhaus, das „**Eckerhaus**“, ist zum Verkauf gestanden. Und obwohl dieses Projekt für heuer natürlich nicht budgetiert war, hat sich der Gemeinderat einstimmig dazu entschlossen, dieses Grundstück zu sichern. Damit ist der Lückenschluss gelungen. Näheres weiter hinten in dieser Ausgabe.



Bad Fischau-Brunn ist um einen kulturellen Beitrag reicher. Im Cafe Jürgen's wurde von Alfred Vorisek und Hannes Siedler eine neue CD vorgestellt.



Bei einem Dorfgespräch wurde mit Anrainern und Eltern die Verkehrssituation in der Schulgasse besprochen.

Zuhör-Tour durch Bad Fischau-Brunn

Montag, 19. August
Schlossplatz Brunn
Donnerstag, 22. August
Sportplatz ASK

jeweils von 17:00 bis 19:00 Uhr

Kommen Sie mit Ihren Anliegen
zur „Zuhör-Tour“.

Bgm. Stefan Zipper und
Vzbgm. Sebastian Goldfuß
freuen sich auf Ihr Kommen!

Im Mai hat der Gemeinderat auch einer **Umwidmung von Baulandgrundstücken** zugestimmt. Wir sind uns der besonderen Brisanz dieses Themas bewusst. Aber keinesfalls ist hier schnell etwas gemacht worden, weil es „andere auch tun“. Ganz im Gegenteil. Für uns gilt es die Balance zwischen Baumöglichkeiten für die ortsansässige Bevölkerung und einem zu extremen Zuzug zu finden. Der stark gestiegene Preis der letzten Jahre deutet hier zumindest auf eine erfolgte Verknappung hin. Seit der Erstellung des Ortsentwicklungskonzeptes 2010 wurden keine größeren Widmungen vorgenommen. Aber so wie bereits damals vereinbart, werden nun Grundstücke in der Hans-Czettel Straße und am Birkenweg gewidmet. Diese Straßen sind bereits einseitig verbaut, weshalb keine Kosten für Kanal/Wasser/Straßenbau entstehen.

Das Thema **Verkehr** liegt uns besonders am Herzen. Die Situation an den Ortseinfahrten ist teilweise verheerend. Wir haben Verkehrszählungen und -messungen durchgeführt. Auch zu den Zeiten, wo unsere Kinder unterwegs sind, messen wir Top-Speeds von 70-80 km/h, trotz eines intensiven Bemühens der Exekutive zumindest bei der Ortseinfahrt Hornbach. Nach mehreren Gesprächen mit Experten ist für uns bewiesen, dass bauliche Maßnahmen (Verschwenkungen etc.) allein nicht helfen. Wir sind überzeugt, dass es an allen Ortseinfahrten Radarboxen braucht. Der Prozess dahin ist leider sehr kompliziert, dauert mindestens 1-2 Jahre, die Gemeinde trägt die vollen Kosten und man weiß nicht, ob sie tatsächlich genehmigt werden. Wir werden diesen Prozess aber definitiv starten. Für einen weiteren Hotspot, die Schulgasse, konnte im Dorfgespräch eine mögliche Lösung skizziert werden, die wir ab Herbst ausprobieren möchten. Die lange geforderte Einbahn wird eingeführt. Und zum letzten Hotspot: Der Hauptplatz. Die Begegnungszone ist

seit einigen Jahren genehmigt, wurde bisher aber nicht umgesetzt. Wir gehen jetzt in eine ernsthafte Analyse. Und da gehört alles auf den Tisch: Fuß- und Radfahrersicherheit, Interessen der Gewerbetreibenden und Bauern, zu erwartende Reduktionen des Durchzugsverkehrs, Anrainerinteressen und natürlich die Kosten (die bisher noch absolut unbekannt sind).

Neben den Blue Mondays und dem „Schwimmen unter Sternen“ wird es heuer ein **Badfest** „wie damals“ geben. Es soll ein Ganztagesfest für die gesamte Familie werden, zu dem wir jetzt schon herzlich einladen dürfen. Am 24.8.2024 ist es soweit: Neben Schwimmwettbewerben, Beachvolleyball-Turnier und Musik am Abend, wird es dieses Mal den ersten mobilen Ninja Park in Bad Fischau-Brunn



Das diesjährige Reitturnier war wieder ein besonderes Highlight. Es war aber auch das letzte unter der Organisation von Michael Rösch. Wir bedanken uns für 57 Jahre Turniere in Bad Fischau-Brunn. Die Leitung wurde nun an Michael Rösch jun. übergeben.

geben – mit einem Parcours und einem Flying Fox übers Herrenbecken!

Ein Wort noch zum politischen Klima: Wir bedanken uns sehr herzlich für die konstruktive Zusammenarbeit im Gemeinderat in den vergangenen 9 Monaten. Alle großen Themen wurden gemeinsam erarbeitet und auch das zwischenmenschliche Klima (auch nach den Sitzungen und bei Veranstaltungen) ist auch wieder so wie wir es von früheren Zeiten im Gemeinderat kennen und wie es in einem Dorf auch sein sollte.

**Wir wünschen Ihnen
einen schönen Sommer!**

Ihr
Bürgermeister

Stefan Zipper

Ihr
Vizebürgermeister

Sebastian Goldfuß



Nach 32 Jahren ist unser Musikschuldirektor Willi Zwittkovits in den Ruhestand getreten. Wir bedanken uns sehr herzlich und wünschen seiner Nachfolgerin Daniela Wanzenböck alles Gute.



Christian Stangl von der Firma Rohrdorfer lud zu seinem Pensionsfest „AusgeSTANGLt“ am gemeinsamen neuen Standort der Umwelttechnik Rohrdorfer und der FF Brunn.

Bürgermeister a. D. Reinhard Knobloch zum Ehrenbürger ernannt

Verleihung der Ehrenbürgerschaft



In einer feierlichen Zeremonie am 4. Mai 2024 zur Saisonöffnung des Thermalbades wurde Altbürgermeister Reinhard Knobloch die Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn verliehen. Damit würdigte der Gemeinderat sein herausragendes Engagement und seine langjährigen Verdienste um die Gemeinde.

Er war seit 1985 im Gemeinderat vertreten, von 1998 bis 2007 Vizebürgermeister und von 2007 bis 2023 Bürgermeister von Bad Fischau-Brunn. In dieser Zeit hat er sich mit unermüdlichem Einsatz für die Belange der Bürger eingesetzt. Er hat zahlreiche wichtige Projekte auf den Weg gebracht, die Gemeinde in vielen Bereichen entscheidend weiterentwickelt und war ein Vorbild für viele Menschen in der Gemeinde.

hat die Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn Reinhard Knobloch die höchste Auszeichnung verliehen, die sie zu vergeben hat. Es ist ein Ausdruck der Dankbarkeit und Anerkennung für sein Lebenswerk.

In seiner Laudatio würdigte Prof. Harald Knabl, der Geschäftsführer der Kulturvernetzung NÖ, seine kulturellen Verdienste sowie sein soziales Engagement für die Gemeinde:

„Es war die Zielstrebigkeit, die ihm eigene Hartnäckigkeit, seine Weitsicht für diesen Ort – seine Liebe zu Bad Fischau-Brunn, die ihn als Bürgermeister ausgezeichnet haben.“

Die Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Reinhard Knobloch war ein würdiger Anlass, um die Verdienste eines Mannes zu ehren, der sich um das Gemeinwohl in herausragender Weise verdient gemacht hat. Die Gemeinde ist stolz darauf, einen solchen Ehrenbürger zu haben.

Zu seinen besonderen Leistungen zählen unter anderem:

- der Ankauf und die Restaurierung des Thermalbades und des Fischauer Schlosses
- die Einführung der beliebten Blue Mondays mit Auftritten bekannter Künstler im Thermalbad
- die Umsetzung des neuen Ortszentrums mit der Öffnung des Schlossparkes
- der Ankauf des Willfurth-Geländes als neuer Standort der Feuerwehr Brunn

Mit der Verleihung der Ehrenbürgerschaft

Vielversprechende Dorfgespräche

Für eine sichere Schulgasse

Viele Maßnahmen wurden schon versucht: Elternhaltestellen, von denen die Kinder sicher in die Schule gehen können, Anreizsysteme mit Goodies, Aufklärung und vieles mehr.

„Ich möchte mich da ganz besonders bei Elternverein und Lehrerteam bedanken. Leider zeigen diese Maßnahmen nicht den erhofften Erfolg. Daher braucht es jetzt noch eine größere Anstrengung“, so Bgm. Stefan Zimper. Es wurde eine Verkehrsstrommessung mit neuartiger Technologie durchgeführt. Das Ergebnis: ca. 50-70 Autos in der Kernzeit rund um 7.30 Uhr. „Die Parksituation, wendende Autos und die Ausfahrtsituation zur Hauptstraße führen zu einem Verkehrschaos“, so Zimper weiter.

Nun hat der neu gegründete Schulausschuss mit Bgm. Stefan Zimper, Vizebgm. Sebastian Goldfuß, GGR Michaela Binder und GR Alexandra Haderer zu einem Dorfgespräch eingeladen und mit ca. 40 Teilnehmern diskutiert. Gemeinsam mit dem Kuratorium für Verkehrssicherheit (KfV) wurden 2 Varianten erhärtet. Entweder eine Schulstraße, die ein temporäres Fahrverbot für die Schulgasse bedeuten würde oder eine Einbahnregelung inkl. stärkerer Sichtbarkeit des „Kiss & Ride“ Streifens. „Aktuell wird mit dem KfV ein Verkehrskonzept mit einer Einbahnregelung abgestimmt. Geplant ist, dieses Konzept im September vor Schulbeginn live zu schalten“, so Zimper abschließend.

Ankauf „Ecker-Haus“

Lückenschluss geglückt

Jahrzehntelang haben unsere Vorgänger als Gemeindevertreter Weitblick erwiesen und interessante Flächen im Ort gesichert, um spätere Entwicklungen zu ermöglichen. Nur deshalb können wir heute auf einen gelungenen Hauptplatz und ein gelungenes Gemeindeamt stolz sein.

Eine ähnliche Opportunität hat sich in den vergangenen Monaten abgezeichnet. Die Liegenschaft Hauptstraße 8 („Ecker-Haus“) zwischen Thermalbad Haupteingang und Windischhaus wurde verfügbar.

Nach intensiven Verhandlungen mit der Eigentümerfamilie Kožel konnte eine Einigung erzielt werden und die Liegenschaft mit ca. 800 m² durch die Gemeinde angekauft werden – ein einstimmiger Beschluss im Gemeinderat. „Dadurch stehen uns alle Optionen offen. Es ergeben sich dadurch neue Möglichkeiten sowohl fürs Thermalbad als auch in Verbindung mit dem Windischhaus“, freut sich Bürgermeister Stefan Zimper.

Eine erste Idee für einen Teil der Fläche liegt am Tisch

Das Kinderbecken im Thermalbad entspricht laut der Bezirkshauptmannschaft nicht mehr der Hygieneverordnung und muss daher noch bis zur kommenden Saison umgebaut werden. Außerdem platzt der Kinderbereich aus allen Nähten. Durch einen Zusammenschluss mit einem Teil des



Gartens des „Ecker-Hauses“ könnte der Kinderbereich erweitert werden und ein naturnahes neues Kinderbecken entstehen. Dabei könnte auch ein Teil der heute versiegelten Fläche entsiegelt werden. „Da sind wir leider unter Zeitdruck, denn die BH fordert von uns bis November einen konkreten Einreichplan“, so Zimper.

Für die aktuellen Mieter (zwei Privatparteien und ein Friseur) gibt es keine Änderungen. „Über die weitere Nutzung des Areals soll dann der neue Gemeinderat entscheiden“, so der Bürgermeister abschließend.



Die orange und rot markierten Flächen stehen bereits im Besitz der Gemeinde.

Bühnenüberdachung für Haus der Musik

Bereits bei der Planung des Hauses der Musik war eine Bühnenüberdachung vorgesehen. Diese wurde allerdings aus Kostengründen damals nicht realisiert und auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Dieses Jahr war es nun endlich soweit und die Markt- und Kapelle hat mit einem erheblichen Eigenmittelanteil und einer Förderung der Gemeinde die lang ersehnte Bühnenüberdachung errichtet. Auch die

Einweihung des neuen Bauobjektes musste nicht lange warten, die ersten Konzerte der Kapelle sowie der Musik- und Volksschule wurden bereits unter dem neuen Dach abgehalten.



Fischauer Thermalbad

Webshop für Eintrittskarten ist online

Auch im Fischauer Thermalbad wird die Digitalisierung vorangetrieben.

Mit Start der Sommersaison ist es erstmals möglich, Tages-, Halbtages-, Abend- und 3 Stunden-Karten bequem zuhause online zu kaufen, auszudrucken oder mit dem Handy mitzunehmen. Unsere Kartenleser am Vorder- und Hintereingang können sowohl den ausgedruckten als auch den QR-Code des Handys für den Zutritt lesen.



Weitere Formulare ab sofort verfügbar

Digitale Verwaltung wird ausgebaut

Nicht nur im Fischauer Thermalbad werden wir digitaler, auch am Gemeindeamt versuchen wir stetig, so viel wie möglich digital anzubieten.

Seit kurzem sind auf unserer Webpage www.bad-fischau-brunn.at/Buergerservice/Formulare 45 Formulare zu den Bereichen Bauen/Wohnen, Förderungen, Friedhofswesen, Meldewesen etc. verfügbar. „Rund 80% dieser Formulare können nun komplett digital ausgefüllt und direkt an die Gemeinde geschickt werden“, freut sich Vzbgm. Sebastian Goldfuß.

Gemeinderat beschließt Umwidmungen und eine Rückwidmung von Bauland auf Grünland

Änderungen im Flächenwidmungsplan

2010 wurde vom Gemeinderat ein Ortsentwicklungskonzept für Bad Fischau-Brunn beschlossen. Basierend darauf wurden viele Maßnahmen getroffen, um die Verbauung zu reduzieren und damit das Bevölkerungswachstum zu bremsen.

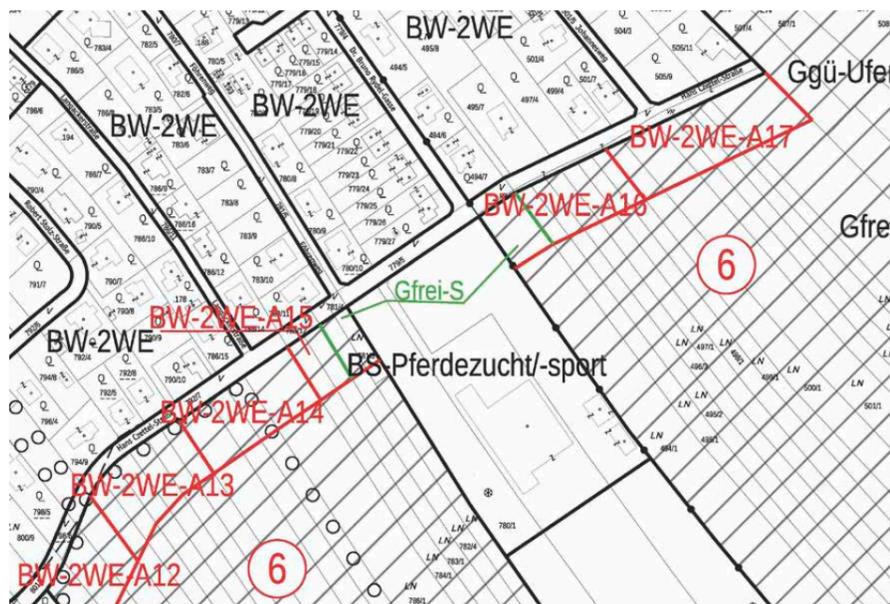
So gelten mittlerweile im ganzen Ort: maximal zwei Wohneinheiten, Grundstücksmindstgrößen von 550 m² (ausgenommen Villengebiet) und explizite Freiflächenanteile pro Grundstück, wo überhaupt keine Bebauung stattfinden darf. Dadurch merkt man, dass wir im Vergleich zu anderen Gemeinden für Bauträger im großvolumigen Wohnbau deutlich unattraktiver geworden sind als unsere Nachbargemeinden. Durch diese Verknappung steigen allerdings die Preise ebenfalls stärker als in anderen Gemeinden. Auch die Fakten belegen diese Entwicklung. So ist das Wohnbauland in Bad Fischau-Brunn in den letzten 10 Jahren um nur 0,6% gewachsen.

Balance schaffen

Als Gemeindevertreter geht es darum, eine richtige Balance zwischen Zuzug/Versiegelung und Möglichkeiten für die heimische Bevölkerung herzustellen. Deshalb hat sich der Gemeinderat entschieden, 25 neue Bauplätze in der Hans-Czettel Straße und am Birkenweg zu widmen. Diese Bauplätze waren bereits 2010 im Ortsentwicklungskonzept vorgese-

hen und erfordern von der Gemeinde keine weiteren Infrastrukturarbeiten, nachdem alle Straßen bereits einseitig verbaut und Wasser/Kanal vorhanden sind. Der Fokus wird auch weiterhin auf diesen „Lückenschlüssen“ liegen – aber weiterhin in sehr gemächlichen Schritten. Spekulation ist ausgeschlossen, alle Grundstücke müssen aufgrund einer Gesetzesänderung der NÖ Landesregierung innerhalb von 7 Jahren verbaut werden.

Auf der anderen Seite wurde eine Rückwidmung von ca. 2000 m² Bauland durchgeführt, das nicht mehr für den ursprünglichen Zweck benötigt wird. Die Wiese hinter dem Sparmarkt Pöll, die einmal für die Arztordination vorgesehen war, wurde wieder in Grünland rückgewidmet. Alle Beschlüsse wurden mit den Stimmen der ÖVP, Zukunftsunion und SPÖ gefasst.



Information der WNSKS

Überfüllte Mülltonnen und Trenn-ABC

In den letzten Wochen und Monaten wurden durch die Mitarbeiter der Müllabfuhr zahlreiche überfüllte Mülltonnen bzw. Müllcontainer vorgefunden.

Die Gebinde für den Müll dürfen jedoch bis maximal zum Rand gefüllt werden. Sollten Sie eine größere bzw. weitere Mülltonne benötigen, geben Sie bitte am Gemeindeamt Bescheid.

Mehrmals wird auch um Info gebeten, wie man verschiedene Dinge richtig entsorgt. Wir möchten in diesem Zusammenhang auf das Trenn-ABC des Abfallwirtschaftsverbandes Wr. Neustadt hinweisen, welches unter <https://wrneustadt.umweltverbaende.at/?-kat=35> verfügbar ist.



Gebührenbremse

Die Bundesregierung hat im Oktober 2023 einen einmaligen Zweckzuschuss in der Höhe von € 150 Mio. zur Abfederung der Teuerung für die Bürger beschlossen. Für Bad Fischau-Brunn bedeutet dies einen Zuschuss in Höhe von € 58.802, welcher an die Abgabepflichtigen ausgezahlt wird. Die Anrechnung dieses Zuschusses erfolgt über die Abfallgebühren. Die Gutschrift pro gebührenpflichtigen Haushalt wird im Zuge der Vorschreibung für das 3. Quartal 2024 in Abzug gebracht.



Projekte konnten fertiggestellt werden bzw. sind derzeit in Arbeit

Der Weg der Erneuerung schreitet voran

In den letzten Wochen wurden zahlreiche Projekte in Bad Fischau-Brunn begonnen bzw. konnten fertiggestellt werden. Mit dem Gehsteig Jägerzeile steht eines in den Startlöchern.

Lückenschluss Gehsteig Jägerzeile

Im Gemeinderat im Juni wurde die Vervollständigung des Gehsteiges in der Jägerzeile beschlossen. Bisher war ein Gehsteig nur vom Teich bis kurz vor der Kapelle vorhanden. Nun wird der Gehsteig bis zur Wasserleitung hinauf verlängert. Dadurch soll die Verkehrssicherheit erhöht werden, denn besonders bei tiefstehender Sonne ist im Kreuzungsbereich Jägerzeile/Bergstraße keine gute Sicht gegeben. Außerdem werden beim Spielplatz und in der Nähe der Kapelle zusätzliche öffentliche Parkplätze geschaffen. Die Arbeiten starten so bald wie möglich und werden von der Fa. Granit durchgeführt.

Hochwasserschutz Grabengasse in Arbeit

Mit dem Bau des Kindergartens in der Grabengasse wurden auch Hochwasserschutzmaßnahmen erforderlich. Diese sollen 100-jährige Hochwässer aus dem Blumental ableiten. Die Arbeiten werden derzeit

umgesetzt. Es werden Entwässerungsröhre zwischen 40-60cm Durchmesser eingegraben und münden in ein Retentionsbecken auf der Höhe des Kindergartens.

Kirschbaumweg fertiggestellt

Der Kirschbaumweg hinter dem Schloss in Brunn konnte endlich fertiggestellt werden. Gemeinsam mit den Anrainern wurde eine attraktive Gestaltung der Verkehrsflächen festgelegt.

Wege am Friedhof saniert

Bereits im Frühjahr wurden die Wege am Friedhof saniert. „An mich wurde immer wieder herangetragen, dass die Wege nicht mit Rollator, Krücken oder Kinderwagen befahrbar sind“, so Bgm. Stefan Zimmer. Deswegen wurde der lose Kies entfernt und die Lücken mit Asphalt verfüllt. Damit sind wieder gefahrenlose Besuche am Friedhof möglich.

Ansprechende Neugestaltung des Kirschbaumwegs, Gehsteig Jägerzeile und erneuerte Friedhofswege



Ausstellung Anhydros im Brunner Teich

Die Klimakrise vor der Haustür

Im Rahmen des Viertelfestivals war der Brunner Teich von 14.6. bis 28.6.2024 Schauplatz eines spartenübergreifenden Kunstprojekts der Bad Fischau-Brunnerin Katrin Bernhardt, das verschiedene Perspektiven auf das Thema Trockenheit bietet.

Aus für den Poolbau verwendeten Materialien entstand eine Installation mit überdimensionalen Umrissen von im Wasser lebenden Einzellern und großformatige Kunstwerke – Aufnahmen von vertrockneten Pflanzen und leeren Bachläufen auf Bannern – zeigen die regionalen Auswirkungen des Klimawandels.

Zum Abschluss wurde eine Lesung mit den Autoren Katrin Bernhardt, Raoul Eisele und Clara Heinrich, die sich dem Themenbereich auch literarisch annäherten.



GGR Brigitte Zottl, Künstlerin Dr. Katrin Bernhardt und Geschäftsführer der Kulturvernetzung Prof. Harald Knabl bei der Eröffnung von Anhydros

Gratulationen

Die Gemeinderäte der Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn gratulieren herzlichst!

Mit Jahresbeginn laden wir alle Jubilare quartalsmäßig zu einem gemeinsamen Mittagessen mit Bgm. Stefan Zimper, Vzbgm. Sebastian Goldfuß und den Kollegen aus dem Gemeindevorstand ein. Zwei Mittagessen konnten wir bereits abhalten.



Gratulation zu Baby Leo Markus an Silke Ehrenhöfer & Markus Schlager

Leider konnten wir Eva Pirringer nicht mehr persönlich zur Steinernen Hochzeit gratulieren. Wir möchten hier noch ein gemeinsames Foto mit ihrer Tochter Gabi und Sohn Andreas veröffentlichen.



v.l.n.r. Annemarie Kaindl (80. Geburtstag), Erich Ecker (85. Geburtstag)



v.l.n.r. Ursula Farkas (85. Geburtstag), Edmund Pirringer (Steinerne Hochzeit), Friedrich Alram (85. Geburtstag), Maria Waldbauer (80. Geburtstag), Charlotte & Franz Müllner (Gnaden-Platin Hochzeit), Günter Hacker (80. Geburtstag), Ingrid Hackl (85. Geburtstag), Johann Wöhrer (85. Geburtstag)



v.l.n.r. Andreas, Eva, Edmund und Gabi Pirringer

Diätologin Barbara Kurz

Ernährungsmedizinische Therapie und Beratung



Ich berate, betreue und begleite Sie diätologisch nach einer ärztlichen Diagnosestellung. Gemeinsam erarbeiten wir eine individuell an Sie angepasste Ernährungstherapie.

Wollen Sie Ihre Symptome lindern? Möchten Sie Ihre Blutwerte in den Normalbereich bringen? Ich vermittele Ihnen die therapielevanten Faktoren und passe sie an Ihre Bedürfnisse an. Dafür bringe ich jahrelange Erfahrung mit.

Meine Spezialgebiete

- Gastroenterologie (Erkrankungen sämtlicher Verdauungsorgane)
- Onkologie (Tumorerkrankungen)
- Palliative Care als Zusatzausbildung

„Richte deinen Fokus auf die Lösung und nicht auf das Problem.“ Mahatma Gandhi

Ernährung ist meine Kompetenz!



Barbara Kurz | Diätologin

2721 Bad Fischau-Brunn, Berghofgasse 1
Tel. +43 660 1094670, info@barbarakurz.at
www.barbarakurz.at



Termine Sozialberatung Bad Fischau-Brunn

Dienstag 13.8. 2024

Gemeindebücherei

16 – 18 Uhr

Was Sie schon immer über

- Pflege ■ Behinderung ■ Gesundheit ■ Krankheit
 - finanzielle Fördermöglichkeiten ■ Angehörigenbonus
 - Förderungen von Bund, Land und Gemeinden
- wissen wollten.

Ich gebe kompetente Antworten auf die wichtigsten Fragen!

GGR Michaela Binder

☎ 0676 / 8676
www.noee-volkshilfe.at

In Kooperation mit



volkshilfe.
NIEDERÖSTERREICH

Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ erbracht. 2700 Wiener Neustadt, Grazer Straße 49-51, www.noee-volkshilfe.at Foto: Shutterstock © November 2023

Aus unserer Gemeindebücherei

Für unsere Kinder: neues Leihangebot und Buchstarttasche

Ab sofort können eine Tonibox sowie Tonies ausgeliehen werden. Die Leihgebühr für die Tonibox inklusive eines Tonies beträgt € 5,- für vier Wochen. Ein Tonie kann um € 3,- für denselben Zeitraum ausgeliehen werden. Außerdem gibt es auch Comibücher im Sortiment.

Für unsere Erstleser liegen ab sofort Buchstarttaschen mit Büchern für Klein- und Kindergartenkinder auf.



Neues Angebot: Bücherplauderrunde

Ab Herbst 2024 bietet das Team der Bücherei jeden letzten Dienstag im Monat eine Bücherplauderrunde an. Leseinteressierte können in gemütlicher Runde über ein Buch, dessen Autor, seine Publikationen und sonstiges Wissenswertes diskutieren. Das betreffende Buch kann in der Gemeindebücherei ausgeliehen, in der Buchhandlung Amselbein gekauft oder als Hörbuch „erlesen“ werden.

Erster Termin ist der 24.9.2024 von 17-19 Uhr im Aktiv Wohnen – Buch des Abends ist „Die Welt war eine Murmel“ von Herbert Dutzler. Um Voranmeldung in der Gemeindebücherei wird gebeten.

Großes Interesse bei der Lesung von Prof. Werner Sulzgruber

Ein volles Haus gab es bei der Lesung über die jüdische Gemeinde in Wiener Neustadt und auch Bad Fischau-Brunn von Professor Werner Sulzgruber. Er beleuchtete das



Interessanter Vortrag von Prof. Werner Sulzgruber in der Gemeindebücherei

jüdische Leben in Wr. Neustadt in der gesamten Region ab Mitte des 19. Jahrhunderts bis 1938. Der äußerst interessante Vortrag zeigte auch die Aspekte wie die jüdische Migration in das südöstliche NÖ, das jüdische Leben sowie den Alltag in den Ortsgemeinden wie auch in Bad Fischau-Brunn.

Vorschau

Im November gibt es eine Lesung von ORF-Moderator Patrick Budgen.

Dir liegt eine positive Bindungsentwicklung zu deinem Kind am Herzen?

BABY- & KLANGMASSAGE

für Babys & Schwangere ab der 12. SSW
im Haus der Gesundheit, Bad Fischau

Bei meinen Angeboten erlebst du Entspannung & eine positive Beziehungsgestaltung zu deinem Baby. Dies wirkt sich wohltuend & energiebringend auf die ganze Familie aus. Ich freue mich auf euch!

KATHARINA ERTL-FLICK, MSc
Psychosoziale Beraterin & Inklusive Elementarpädagogin
Kursleitung für Baby & Klangmassage

Voranmeldungen unter
0677/637 017 21
k.ertl.flick@gmx.at

Kinesiologin Cornelia Siegert im Schloss Fischau

Körper, Geist und Seele in Balance



Körper, Geist und Seele in Balance – das ist das Ziel der Behandlungsweise der Dipl. Kinesiologin und Kräuterpraktikerin Cornelia Siegert.

Sie bietet mit einem jahrhundertealten Wissen, das auf der TCM (traditionelle chinesische Medizin) basiert, an, die Selbstheilungskräfte anzuregen, um Blockaden und seelische Konflikte zu lösen. Aber auch ein Dehnen und Streichen der Wirbelsäule kann dabei helfen, Verspannungen sanft aufzulösen.

Weitere Angebote sind:

- Fußreflexzonen-Energetisierung
- Aroma Touch Technique
- Körperkerzen, Kräuter, ätherische Öle

Das gesamte Angebot ist auf der Website www.loesungswegkinesiologie.at zu sehen. Frau Siegert hat ihre Praxis im Schloss Fischau, Wiener Neustädterstraße 3.

Aus der Volksschule

Projekt der 3. Klassen "Sparkling Science"

Die beiden 3. Klassen der Volksschule beschäftigten sich heuer in Zusammenarbeit mit der PH NÖ und der Firma Rohrdorfer mit dem Rohstoff Schotter, der in Bad Fischau-Brunn abgebaut und recycelt wird.

Der Projekttablauf gestaltete sich in verschiedenen Werkstattzyklen wie Kreislauf-, Märchen- und Zukunftswerkstatt. Die Jungforscher haben sich in einer Märchenwerkstatt literarische Kenntnisse angeeignet, in der Kreislaufwerkstatt Fakten zum Wertstoff Kies erfahren und in der Zukunftswerkstatt neue Geschichten erfunden, dargestellt, aufgenommen, gefilmt, gebastelt und geschrieben.

Als Abschluss wurden die Kinder von der Firma Rohrdorfer zu einem Besuch des Geländes eingeladen und der nachhaltige Umgang mit dem Rohstoff erklärt. Dabei half der „Kieselwichtel Nisse“, der in der Schottergrube zuhause ist und viele spannende Abenteuer erlebt. Derzeit ist Nisse

unterwegs nach Spanien zum Kongress, bei dem die Forscherwerkstätten vorgestellt werden und von wo der Kieselwichtel auch den Kindern täglich berichtete.



Ausflug der 3. Klassen der Volksschule zur Firma Rohrdorfer



„Kieselwichtel Nisse“ erklärt den Rohstoff Kies



Ausstellung zum Thema Kies

Neues von den Freiwilligen Feuerwehren



Neues Auto für FF Brunn HLFA 3 endlich angekommen

Am 22.5.2022 wurde der Ankauf des neuen HLFA 3-Fahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Brunn im Gemeinderat beschlossen.

Nach rund 25 Monaten Planungs- und Ferti-gungszeit ist das neue Fahrzeug Anfang Juni 2024 endlich in Bad Fischau-Brunn angekommen und wurde durch die Kameraden der Feuerwehr Brunn, Bgm. Stefan Zipper und Vzbgm. Sebastian Goldfuß beim neuen Feuerwehrrhaus empfangen. Nun beginnt eine intensive Zeit für die Kameraden, denn bis

das neue Auto auch bei Einsätzen mitfahren darf, müssen noch alle darauf eingeschult werden. Wir wünschen den Kameraden alles Gute mit dem neuen Fahrzeug und gut Wehr!

Ehrungen für langjährige Tätigkeit

Im April 2024 nahm Vzbgm. Sebastian Goldfuß gemeinsam mit unseren Feuerwehren am Abschnittsfeuerwehrtag des Feuerwehrabschnittes Wr. Neustadt-Nord teil. Neben den Berichten aus dem Abschnitt wurden einige Ehrungen vergeben, auch an Kameraden der FF Bad Fischau und FF Brunn.

Hier die Ehrungen für langjährige Tätigkeit bei der freiwilligen Feuerwehr im Überblick:

25-jährige Tätigkeit

Stephan Valenta und Karl Moser jun.

40-jährige Tätigkeit

Andreas Greiner

50-jährige Tätigkeit

Karl Pirringer

Wir gratulieren herzlich zu den Auszeichnungen und bedanken uns für das ehrenamtliche Engagement!

Vzbgm. Sebastian Goldfuß, Kommandant der FF Brunn Daniel Goldfuß, Stephan Valenta, Andreas Greiner, Karl Moser jun., Kommandant Stv. der FF Brunn Stefan Moser und Leiter des Verwaltungsdienstes FF Brunn Martin Postl (nicht am Foto Karl Pirringer)



Ein unvergessliches Wochenende beim Feuerwehrfest der FF Brunn

Zum letzten Mal am Brunner Schlossplatz

Das Feuerwehrfest der Freiwilligen Feuerwehr Brunn an der Schneebergbahn war wieder ein voller Erfolg. Als letztes Fest auf dem Brunner Schlossplatz vor dem Umzug ins neue Feuerwehrhaus bot es besondere Höhepunkte und wurde zahlreich besucht.

Das Wochenende startete am Freitagabend mit der Fire Storm Party in der Bar. DJ Steve Lima und DJ Muvus heizten der Menge ordentlich ein und sorgten für eine pulsierende Atmosphäre. Der Samstag stand ganz im Zeichen von Action und musikalischem Genuss. Tagsüber bot der 2. Brunner Aqua Slide jede Menge Spaß und Abkühlung für Groß und Klein. Abends sorgten die Band „Frontyard“ und DJ Chiis Sierra für mitreißende Klänge und eine ausgelassene Stimmung. Am Sonntag startete der Tag mit einem gemütlichen Frühschoppen, begleitet von der Markt-musikkapelle Bad Fischau-Brunn. Am Nachmittag brachte die Fischauer Böh-mische schwungvolle Blasmusik auf den Platz. Für die jüngsten Gäste gab es eine Kinderdisco, die für strahlende Augen sorgte, ehe das Fest-Wochenende in der Fire Fighter Bar ihren Ausklang nahm.

Besondere Highlights waren die Weinkost und Bierkost, ob erlesene Weine oder exklusive Biersorten – für jeden Geschmack war



etwas dabei. Ein riesiges Dankeschön geht an alle Besucher, Helfer und Unterstützer, die dieses Wochenende zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.

Auch eine Ehrung konnte übergeben werden: Thomas Tiefenbrunner wurde die Verdienstmedaille 3. Klasse in Bronze des NÖ Landesfeuerwehrverbandes überreicht, zu der auch Bgm. Stefan Zipper und

Vzbgm. Sebastian Goldfuß gratulierten. Ab nächstem Jahr wird das Feuerwehrfest beim neuen Feuerwehrhaus stattfinden. Die Kameraden der FF-Brunn freuen sich auch in Zukunft auf Ihr Kommen.

Save the Date: Am 27. Oktober 2024 findet die Einweihung des neuen Feuerwehrhauses und des neuen Hilfeleistungsfahrzeug statt. Nähere Infos dazu folgen!

Altes Feuerwehrhaus in Brunn

Nachnutzung gesucht

Die FF Brunn an der Schneebergbahn ist bereits mitten in den Umzugsarbeiten in das neue Feuerwehrhaus. Nun ist es an der Zeit sich auch Gedanken über die Nachnutzung des bestehenden Gebäudes zu machen.

„Wir sind uns der besonderen Bedeutung dieses Hauses und des Platzes bewusst. Deshalb werden wir das Gebäude keinesfalls verkaufen, sondern wir wollen den Brunner Ortskern beleben. Und dabei sollen alle eine faire Chance haben, ihre Ideen einzubringen und die Bevölkerung soll voll transparent in diesen Auswahlprozess eingebunden werden. Natürlich habe ich schon erste Ideen gehört – aber es ist definitiv nichts entschieden“, verspricht Bgm. Stefan Zipper.

Bis 30. September können Interessierte Ihre Vorstellungen und Ideen einbringen. Es wird bewusst keine

Einschränkung auf eine bestimmte Nutzung gegeben. Die Belebung des Brunner Ortskerns in Einklang mit diesem identitätsgebenden Platz steht aber definitiv als Muss-Kriterium fest. Ein Verkauf der Liegenschaft ist ausgeschlossen.

Danach folgt eine öffentliche Präsentation aller Konzepte, zu der die Bevölkerung herzlich eingeladen ist. Bitte übermitteln Sie Ihre Ideen/Konzepte gerne an info@bad-fischau-brunn.at.

Für etwaige Fragen stehen Ihnen Bürgermeister, Vizebürgermeister bzw. das Gemeindeteam gerne zur Verfügung.



Urkundenverleihung für fleißige Trockenrasenpfleger aus der Volksschule

Landschaftspflegeaktion Trockenrasen

Letzten Herbst packten die beiden dritten Klassen gemeinsam mit Naturpädagoginnen Dana und Romana an, um den Blumberg als Zuhause vieler schützenswerter Pflanzen und Tiere zu erhalten.

Nun gab es eine besondere Überraschung für die 3a und 3b unserer Volksschule. In der Aula der Schule versammelten sich die Kinder, um vom Landschaftspflegeverein eine Urkunde als Dankeschön für Ihren großartigen Einsatz für die Trockenrasen entgegenzunehmen. Auch Bgm. Stefan Zimper, Vzbgm. Sebastian Goldfuß und GGR Johannes Perner gratulierten den Kindern und luden sie zu einem Eisbesuch im Café Viscaia ein.

Anschließend statteten der Landschaftspflegeverein und die Gemeindevertretung dem wertvollen Trockenrasen-Hotspot am Blumberg einen Besuch ab. Mit der dort aufgestellten Tafel ist nun für Besucher direkt vor Ort sichtbar, dass die Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn sich für Natur-Hotspots wie den Blumberg engagiert und Teil des Netzwerkes Natur Region Thermenlinie-Wiener Becken ist.

Im Juni unternahmen die dritten Klassen wieder eine spannende Entdeckungsreise zu den Naturbesonderheiten der Trockenrasen. Sie schlüpfen in die Rolle von Forschern und erkundeten die herausragende Anzahl an Pflanzen. Spannende Spiele rundeten das Programm ab.

Die Führungen fanden im Rahmen des Schulprogramms *My Nature* des Landschaftspflegevereins statt. Dabei entdecken die Kinder nicht nur die wunderbare und erhaltenswerte Natur vor ihrer Haustür, sondern tragen im Herbst selbst im Rahmen eines Pflegetermins aktiv zur Erhaltung der biologischen Vielfalt in ihrer Gemeinde bei.

Die Trockenrasenführungen unserer Volksschulkinder werden von der Marktgemeinde finanziell unterstützt.



Aus dem Verschönerungsverein

Von Theodor und der Wasserprinzessin

Theodor Fischei ist das neue Maskottchen für die Jüngsten im Verschönerungsverein (VVFB). Der für die Aufforstung des Blumberges 1902 verantwortliche Theodor Wichmann stand gemeinsam mit dem Fisch im Wappen der Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn Pate dafür.

Lisa und Riki organisierten die ersten beiden Mini-Wanderungen gemeinsam mit den Kindergartengruppen von Birgit und Nadja. Kindgerecht wurden Informationen zu den

Themen Wasser (woher kommt die Wasserleitung), Steine (die wurden sogar umarmt) und der Arbeit des Verschönerungsvereins (der macht ja unsere Spielplätze) präsentiert, danach gab es eine gesunde Jause im Vereinshaus.

Ehrenobmann Rudi Hauke präsentierte die große und die kleine Werkstatt und es wurde von der Schraube bis zum Traktor alles erkundet. Mit einer Urkunde und einem Theodor Fischei Aufkleber bedankt sich

der VVFB für den Besuch der Kiddis. Als gemeinnütziger Verein mit ausschließlich freiwilligen Funktionären und Helfern sind wir sowohl auf finanzielle Hilfe (Spende, Mitgliedschaft, Besuch unserer Veranstaltungen – die nächste ist die Bergmesse am 25.08.2024, Besuch unserer Punschhütte etc.) als auch helfende Hände (regelmäßige Mitarbeit, Hilfe bei größeren Projekten, Kuchenspenden usw.) angewiesen!

Wir freuen uns auf tatkräftige Unterstützung!



Energiegemeinschaft Bad Fischau-Brunn

Aufnahme neuer Mitglieder ab sofort möglich

„Unsere Erneuerbaren Energiegemeinschaft hat mittlerweile mehr als 80 Mitglieder“, zieht Umweltgemeinderätin Barbara Posch positive Bilanz nach dem ersten Halbjahr operativen Betriebs.

Weitere Einspeiser und Verbraucher stehen auf der Warteliste. „Auch die Gemeinde ist mit 13 Verbrauchsanlagen bei der Energiegemeinschaft dabei, drei weitere stehen derzeit auf der Warteliste. Die drei neu errichteten Gemeinde-PV-Anlagen werden ebenfalls in die Gemeinschaft einspeisen“, freut sich Vzbgm. Sebastian Goldfuß. Obmann Michael Lassager geht von einem geschätzten Jahreswert von 175.000 kWh getauschter Energiemenge in Bad Fischau-Brunn aus und rechnet damit, dass ca. 50% des Jahresbedarfs der Gemeindeanlagen mit erneuerbarem Strom aus der Energiegemeinschaft gedeckt werden können.

Alle Bad Fischau-Brunner, die noch nicht Mitglied der Energiegemeinschaft sind, haben bis 30. August 2024 die Möglichkeit, ihre Anlagen zu registrieren. Bestehende Mitglieder können fertiggestellte Anlagen ebenso nachmelden.

„Ziel der Energiegemeinschaft ist das Tauschen von erneuerbarer Energie zu fairen Preisen für Verbraucher und Erzeuger.“

Angesichts der aktuellen Marktpreisentwicklungen wurden die Tarife der Energiegemeinschaft angepasst. Mit Stichtag 1.6.2024 erhalten Einspeiser 10 ct pro kWh, Verbraucher zahlen 14 ct pro kWh (exkl. MwSt). Die Netzkosten sind bei Bezug von Strom aus der EEG gegenüber dem Bezug vom Stromdienstleister reduziert. Der Bezug von Strom

aus der Energiegemeinschaft wird monatlich abgerechnet, die Einspeisung seit neuestem halbjährlich.

Mit der Differenz von 4 ct pro kWh sollen aufwandsneutral die anfallenden Administrationskosten abgedeckt werden. Im Gegensatz zu anderen EEGs wird keine Aufnahme- oder periodische Mitgliedsgebühr eingehoben. „Wir sind bemüht, eine Balance zwischen Wirtschaftlichkeit durch Orientierung am Markt bei gleichzeitiger Kalkulierbarkeit und Sicherheit durch Preisstabilität zu gewährleisten“, so der Vorstand der Energiegemeinschaft.

Weitere Informationen & Anmeldung
<https://www.energiegemeinschaften.ezn.at/bad-fischau>
oder per an E-Mail an
energiegemeinschaftbfbb@gmail.com

NÖ-Umweltbewegung „Natur im Garten

Jubiläumsjahr 2024 im Zeichen des Igels

Auszeichnung „Goldener Igel“

Die NÖ-Umweltbewegung „Natur im Garten“ zeichnet jährlich Gemeinden für die naturnahe und rein ökologische Gestaltung und Pflege der öffentlichen Grünflächen mit dem „Goldenen Igel“ aus.



v.l.n.r.: Lukas Hamburger (Dorfservice), GGR Brigitte Zottl, LHF Johanna Mikl-Leitner, Bgm. Stefan Zimper

Diese Gemeinden haben im Vorjahr die Kriterien von „Natur im Garten“ – kein Einsatz von chemisch-synthetische Pflanzenschutz- und Düngemittel sowie Torf – zu 100% erfüllt, ihre Leistungen dokumentiert und sich einer Begutachtung unterzogen und tragen somit wesentlich zum Umwelt-, Arten- und Klimaschutz in Niederösterreich bei.

„Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein sind für unsere Gemeinde sehr wichtig. Durch naturnahe Grünräume übernehmen

wir Verantwortung für den Schutz unserer Natur“, sagt Bgm. Stefan Zimper.

Samensackerl Verteilaktion

In unserer Gemeinde wurden anlässlich der Natur im Garten-Aktion zum Igelsonntag Ende April Kräuterrasen-Samensackerl verteilt. Igel leben als Einzelgänger und sind überwiegend in der Nacht aktiv. Ihr Speiseplan ist vielfältig und reicht von Insekten, Regenwürmern, Spinnen und Schnecken bis hin zu Fröschen und Mäusen.

Durch die Anlage eines Kräuterrasens fördert man Insekten, die eine wichtige Nahrungsgrundlage für die Igel sind. Igel sind im Garten nützlich, da sie Schädlinge wie Insekten, Käfer und Raupen fressen und den Boden auflockern. Wer Igel anlocken



will, kann mit dichten Hecken, Trockenmauern, Laub- und Steinhäufen igelfreundliche Lebensräume schaffen.

Erfolgreiche Igel Auswilderung

Durch die Zusammenarbeit der DaVinci Schule und dem Verein „Tiere helfen mit Herz“, die verletzte und zu dünne Wildtiere aufpäppeln und versorgen, konnten drei Igel in Bad Fischau-Brunn wieder erfolgreich ausgewildert werden.



„Die Kinder lernten den Umgang mit den scheuen Tieren, wie man ihnen in der Not helfen und wie ein Garten igelfreundlich gestaltet werden kann“, freut sich Schulleiterin Carina Polly. Infos zur DaVinciSchule finden Sie auf www.schuleamgut.at.

Weitere Tipps für einen igelfreundlichen Garten
Sie auf www.naturimgarten.at/der-igel.

Information unserer Bauern und Jäger

Neues aus Feld und Wald

Die Bauern und Jäger aus Brunn werden an dieser Stelle künftig allen Naturnutzern über Aktuelles aus Feld und Wald berichten. Insekten machen den Auftakt.

Aufmerksamen Spaziergängern ist es bereits aufgefallen – die Zahl der Blühflächen (sogenannte Biodiversitätsflächen) in Brunn nimmt stetig zu. Auffällig bunt ist die Blütenpracht auf den Feldern ab Mai. Das passiert nicht einfach so, sondern ist eine Strategie der Bauern und Jäger, die diese Flächen vielfach gemeinsam anlegen, um den Lebensraum für die wildlebenden Tiere behutsam aber stetig zu verbessern.

Warum Blühstreifen? Eiweiß ist für jeden Jungvogel in den ersten Wochen seines Lebens lebensnotwendig, weil es für das Ge-

fiederwachstum nötig ist. Im Zoo und in Tierhandlungen erhalten die Küken das Eiweiß mit dem Zuchtfutter, in der Natur sind Insekten wie Ameisen, Käfer und Larven die natürlichen „Eiweißlieferanten“ u.a. für die hier brütende Feldlerche, die Wachtel, das Rebhuhn und den Fasan. Gemeinsam mit vielen angelegten Wasserstellen ist dies unser Beitrag zur Artenvielfalt! Umso wichtiger ist es, in den sogenannten „Schicksalstagen“ für die Wildtiere zwischen März und August (Brut-, Setz- und Aufzuchtzeit) das generelle Betretungsverbot für sämtliche Felder und Wiesen als Spaziergänger ernst zu nehmen und die Hunde, auch wenn sie an der Leine geführt werden, nicht in die Felder zu lassen. So kann jeder etwas zum Erhalt der Artenvielfalt beitragen.

Familienfreundliche Gemeinde und Region

Letztes Jahr erhielt die Marktgemeinde wieder die Auszeichnung „familien- und kinderfreundliche Gemeinde“. Seither sind schon einige Maßnahmen umgesetzt worden, wie eine Kinder- und Jugendseite im Gemeindeboten, eine 3 Stunden-Karte im Fischauer Thermalbad sowie eine Pflege- und Sozialberatung im Ort. Nicht nur die Gemeinde erhielt die Auszeichnung familien- und kinderfreundlich, auch unsere Region erhielt diese Zertifizierung am 25.4.2024 in Klagenfurt.



Blutspendeaktion „Gib dein Bestes“

Rund 40 Personen nahmen sich Zeit und spendeten ihr Blut im Rahmen der Blutspendeaktion des Roten Kreuzes im Frühling im Aktiv Wohnen.

Gleich den nächsten Termin in Bad Fischau-Brunn vormerken: **12. November 2024 im Aktiv Wohnen.**



Neuregelung der Baumhaftung

Mit 1. Mai 2024 traten im ABGB neue Haftungsregeln für Bäume in Kraft (Paragraph 1319b), die nach über acht Jahren intensiver Bemühungen und Diskussionen über die hochkomplexe Materie „Baumhaftung und Baumsicherung“ ein unnötiges Zurückschneiden und Fällen von Bäumen verhindern und übertriebene Haftungsängste nehmen sollen.

Umweltgemeinderätin Barbara Posch hat Baumpfleger Philipp Wenninger zu seiner Einschätzung der neuen Haftungsregelung befragt: „Das Gesetz sieht vor, dass der/die

Geschädigte beweisen muss, dass der Eigentümer seiner Sorgfaltspflicht nicht nachgekommen ist. Dies ist im Vergleich zum alten Paragraphen eine Beweislastumkehr. Somit

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Information über Angebote
Rotes Kreuz

Gerade in den letzten Jahren gab es viele Veränderungen, die Auswirkungen auf unser tägliches Leben haben. Gerade ältere oder bedürftige Personen stellen diese Herausforderungen vor große Probleme. Die Bezirksstelle Wiener Neustadt möchte daher die Angebote des Roten Kreuzes kurz vorstellen:

Zuhause essen: Es gibt eine reichhaltige Speisekarte, einmal wöchentlich werden die Kunden beliefert. Bestellungen sind im Bedarfsfall möglich und es kann jeder bestellen. Anfragen richten Sie gerne an Frau Claudia Csermay unter 059 144 74028 oder claudia.csermay@n.rotekreuz.at.

Rufhilfe: Mit einer GPS-genauen Uhr bietet dieses Service nicht nur zuhause Sicherheit, sondern auch etwa bei einem Spaziergang. Ein Druck auf den Knopf verbindet Sie direkt zur Leitstelle und bietet Hilfe an. Anfragen richten Sie gerne an Frau Sylvia Kaiser unter 059 144 74024 oder sylvia.kaiser@n.rotekreuz.at

Henry Laden: Hier werden günstige Bekleidung, Geschirr, Schuhe etc. direkt in der Bezirksstelle angeboten. Hier kann jeder einkaufen, es gibt keine Beschränkungen.

Tafel: Jeden Samstagabend werden von Supermärkten gespendete Lebensmittel an Personen in finanziellen Notlagen verteilt. Die Verteilung erfolgt vis-a-vis der Rot Kreuz Bezirksstelle in der Grazer Straße 50.

Ausbildungsabteilung: Nicht nur Erste Hilfe-Kurse für Privatpersonen oder Firmen sondern auch Spezialkurse für Eltern, Großeltern oder Kinderbetreuer (Kindernotfallkurs) werden angeboten. Anfragen richten Sie gerne an Frau Petra Gadinger unter 059 144 74032 oder ausbildung.wn@n.rotekreuz.at.

2. Jürgens Cafe Fußball Tennis Turnier
Samstag - 10.08.2024
Check-In 10:30 Uhr - Turnier Start 11 Uhr
Tennisclub Bad Fischau,
Am Saatzen 2, 2721 Bad Fischau
Siegerehrung & After Party @Jürgens Cafe ab 21:30 Uhr

Regelwerk:
4 vs 4
NUR Hallen- oder Tennisschuhe
Gruppenphase + KO Spiele

- 50 EURO Startgebühr (4x Essens- & Getränke-Coupon)
- Anmeldeschluss Mittwoch, 07.08.2024
- Anmeldung & Infos bei Lukas Gratzler: 06502606336

BBQ & Drinks

@KSVFUTSAL KSV Futsal Bad Fischau-Brunn
@TCbadfischaubrunn TC Bad Fischau

FERIENSPIEL

in BAD FISCHAU - BRUNN

KOMMEN - MITMACHEN - SPASS HABEN

09.08.	Höhlenforscher unterwegs Eisensteinhöhle (Helm, Stirnlampe und feste Schuhe erf.) Anmeldung unter 0676/6979073 — 5€ pro Kind	14-16:00
16.08.	Aktionstag der FF-Brunn am neuen Standort (ehemaliges Willfurth-Gelände)	14:00-15:30
23.08.	Besuch im ORF-Zentrum Abfahrt 8:00 beim KiGa Grabengasse Anmeldung unter 0676/6979073 — 10€ pro Kind	08:00-15:00

2024
spöbf f
spoe.badfischaubrunn

LÄDT ZUM

ANGERL FEST

15. AUGUST 2024
FRÜHSCHOPPEN AB 10:00 UHR
BRUNNER TEICH

LIVE MUSIK:
Myra Blech

SPEIS & TRANK:

Spanferkel & mehr
aus dem Ort!

Die ZU freut sich auf euer Kommen!

Einladung zum
Sommerausklang

14. September
15:00 - 18:00
am Hauptplatz

Schifferl-Rennen im Bach

Sommerdrinks & Fingerfood

Musik: Viscaia Jazz

Spiele: Riesen-Seifenblasen, Corn-Hole, Dosenschlessen

Verein Na-tuerlichbewusst

Bad FEST

FREIER
EINTRITT

IM FISCHAUER THERMALBAD



**NINJA
PARK***

PARCOURS UND
FLYING FOX
übers Herrenbecken

* ab 14 Jahren

SA 24 AUG

GANZTAGS

LIVE MUSIK

AM ABEND

**BEACHVOLLEYBALLTURNIER
SCHWIMMBEWERBE**